

Geheim

92/24

W-Führungshauptamt
Amt V
IIa/Az.: 21h10/Sdr.Hu.

Berlin-Wilmersdorf, den 14. Jan. 1943
Kaiserallee 188

Egb. Nr. 304/43 geb.

106617

Betr.: W-Standartenführer Dörffler-Schuband, Werner,
W-Nr. 112 955.
Anl.: - 1 -.

An den
Reichsführer - W.

In der Anlage wird die Abschrift einer Beurteilung über den W-Standartenführer D ö r f f l e r - S c h u b a n d, Werner, W-Nr. 112 955, mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Titmus
W-Gruppenführer und
Generalleutnant der Waffen-W.

1943
6/5/43 g.
NF

NA 7-175156/2570524

A b s c h r i f t .**Geheim**

1. **W-Inf. Brigade (mot)**
Kommandeur

Brig. St. Qu. den 15. Dezember 1942

B e u r t e i l u n g .

des
W-Standartenführers Dörffler-Schuband, Werner
W-Nr. 112 955 geb. 15.12.92.

W-Standartenführer Dörffler-Schuband gehört der 1. **W-Inf. Brigade (mot)** seit dem 28. August 1942 als Kommandeur des **W-I.R. 8. an.**

W-Staf. Dörffler-Schuband ist eine mittelgroße, soldatische Erscheinung mit straffer Haltung. Bei Vorgesetzten und Untergebenen auf Grund seines sicheren, gewandten Auftretens und seines verbindlichen Wesens beliebt und geachtet. Vielseitig gebildet und interessiert, verfügt **W-Staf. Dörffler-Schuband** über gründliche Menschenkenntnis und ein gesundes Urteil.

Sein großes taktisches Wissen und sein Lehrtalent sind besonders hervorzuheben.

Gewissenhaft bei der Durchführung gegebener Befehle, ist **W-Staf. Dörffler-Schuband** stets bemüht, Härten für die Truppe zu mildern und nimmt auch für sich selbst, um vorbildlich zu wirken, persönliche Unbequemlichkeiten gerne in Kauf.

Als Regiments-Kommandeur verstand es **W-Staf. Dörffler-Schuband** in den vergangenen 4 Monaten, das Führer- und Unterführerkorps für die schwierigen Einsätze bei der Banden-Bekämpfung auszurichten und sich die bedingungslose Gefolgschaft seines Regiments zu sichern.

Viel Mühe und Sorgfalt verwandte **W-Staf. Dörffler-Schuband** auf die weltanschauliche Erziehung und die damit gesteigerte Einsatzbereitschaft der Volksdeutschen aus **Ungarn**, die bei Übernahme des Regiments nur kurzfristig ausgebildet und aus diesem Grunde nicht als voll einsatzfähig zu bezeichnen waren.

Die Bewältigung dieser Aufgaben stellte hohe Anforderungen an die Spannkraft, das Wissen und die Einsatzfreudigkeit des **W-Staf. Dörffler-Schuband**. Allen diesen Anforderungen ist **W-Staf. Dörffler-Schuband** auf Grund seiner gründlichen Kenntnisse und seiner Truppen-Erfahrung in anerkennenswerter Weise gerecht geworden.

W-Staf. Dörffler-Schuband ist in jeder Beziehung für die Dienststellung eines Regiments-Kommandeurs geeignet.

F. d. R. d. A.

W. Schuband
W-Obersturmbannführer.



gez. von dem Bach

**W-Obergruppenführer und General
der Polizei.**

NA T-175/56/2570525

Schiffahrtsbüro

Berlin, den 12. 12. 1940

Der Reichsführer-**W**
Persönlicher Stab
Tgb.Nr. A/6/143/40
Mei/C.

Betr.: Beförderung des **W**-Obersturmbannführers Dörffler-Schuband,
Werner, **W**-Nr. 112 955.
Bezug: Dort.v.3.12.40 - Wa. /L.

An das
W-Personalhauptamt,
Personalamt der Waffen-**W**,
B e r l i n

Den Beförderungsvorschlag für den **W**-Obersturmbannführer
Dörffler-Schuband habe ich dem Reichsführer-**W** zur Entscheidung
vorgelegt.

Der Reichsführer-**W** ist mit der Beförderung des **W**-Ober-
sturmbannführers Dörffler-Schuband zum **W**-Standartenführer einver-
standen.

i. A.

R
#-Sturmbannführer. *Werner*

Anlagen.

Schiffverwaltung
11/11
1940

W-Personalhauptamt
Personalamt der Waffen-W
Wa./L.

Berlin, den 3. Dezember 1940

92/24

Betr.: Beförderung des W-Ostufaf. Dörffler-Schuband,
Werner, W-Nr. 112 955.
Bezug: siehe Anlage.
Anlg.: 1 Beförderungsvorschlag.

An den
Reichsführer-W Pers.Stab.

Anliegend wird 1 Beförderungsvorschlag für den W-Ober-
sturmbannführer D ö r f f l e r - S c h u b a n d
übersandt, mit der Bitte um Vorlage und Entscheidung
durch den Reichsführer-W.

Das W-Personalhauptamt schließt sich der Stellung-
nahme des W-Gruppenführer Hausser an und befürwortet
den Beförderungsvorschlag.

Der Chef des W-Personalhauptamtes

W-Gruppenführer

AI 6/143/40
RF